

Modulbezeichnung: Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II (SQ Kunstgeschichte II) 5 ECTS
(Key qualification - Art History II)

Modulverantwortliche/r: Bettina Keller

Lehrende: Manuel Teget-Welz, Marina Beck, Sarah Lynch

Startsemester: WS 2021/2022	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 30 Std.	Eigenstudium: 120 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Konrad Witz und Co. Deutsche Tafelmalerei um 1450 (WS 2021/2022, AufbauSeminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Manuel Teget-Welz)

Das weibliche Rollenbild in der frühen Neuzeit zwischen Realität und Fiktion (WS 2021/2022, Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Marina Beck)

Balthasar Neumann - Barockarchitektur in Franken (WS 2021/2022, AufbauSeminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Sarah Lynch)

Inhalt:

Das Modul dient der weiteren Vertiefung kunstgeschichtlicher Fach- und Methodenkompetenzen und verstärkt zugleich die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftliche Profilbildung in einem weiteren Themenfeld durch Auswahl eines Gegenstandsbereichs aus dem thematisch und methodisch breit gefächertem Angebot fachspezifischer Veranstaltungen.

Lernziele und Kompetenzen:

Qualifikationsziel ist die weitere Ausweitung der im Regelstudium erworbenen kunstgeschichtlichen Fach- und Methodenkompetenzen in einem selbst gewählten Gegenstandsbereich.

Um das Qualifikationsziel zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin unter impulsgebender Anleitung einzeln oder in kleinen Teams Teilbereiche sowie in der ganzen Seminargruppe ein übergeordnetes Themengebiet zum jeweiligen Themengebiet.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden vertiefen ihre Fachkompetenzen im Bereich der Bildenden Kunst und/oder der Architektur in einem zweiten selbst gewählten Themenbereich.

Verstehen

Die Studierenden erfassen Stil, Technik, Inhalt und Bedeutung von Werken der Bildenden Kunst und/oder der Architektur, die dem zweiten selbst gewählten Themenbereich entstammen.

Anwenden

Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Fachkompetenzen an, um ein exemplarisches Werk aus dem zweiten gewählten Gegenstandsbereich zu beschreiben, zu vergleichen und kunsthistorisch zu kontextualisieren.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- suchen wissenschaftliche Literatur, Quellen und Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema des zweiten gewählten Themenbereichs, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch,
- präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem Thema des zweiten gewählten Gegenstandsbereichs und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift.

Selbstkompetenz

Die Studierenden

- wählen eigenständig einen zweiten Themenbereich für die wissenschaftliche Profilbildung aus,
- überwachen ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine.

Sozialkompetenz

Die Studierenden beteiligen sich konstruktiv und kritisch an Feedback und Ergebnisdiskussion.

Literatur:

Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: <https://www.studon.fau.de/cat3260238.htm>

Studien-/Prüfungsleistungen:

Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II (Prüfungsnummer: 38731)

Untertitel: Konrad Witz und Co. Deutsche Tafelmalerei des 15. Jahrhunderts Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II (Prüfungsnummer: 38731)

Untertitel: Das weibliche Rollenbild in der frühen Neuzeit zwischen Realität und Fiktion Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Marina Beck

Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II (Prüfungsnummer: 38731)

Untertitel: Balthasar Neumann - Barockarchitektur in Franken Prüfungsleistung, Seminararbeit+Vortrag

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Sarah Lynch